

SYNCHRON STAGE  
VIENNA

SYNCHRON STAGE  
VIENNA

VIENNA SYMPHONIC LIBRARY

SYNCHRON STAGE  
VIENNA



Contact: Stefan Steinbauer, Sales Manager, Sales Manager, contact@synchrontage.com  
www.synchrontage.com - facebook.com/synchrontage

Die Vienna Symphonic Library GmbH ist ein forschungsorientiertes Unternehmen mit Sitz in Wien, das sich seit seiner Gründung im Jahr 2000 zu einem der weltweit führenden Unternehmen im Bereich der Entwicklung innovativer Musiksoftware und orchesterlicher Sample-Libraries etabliert hat. Bis dato wurden ca. 2,5 Millionen Samples von Orchesterinstrumenten mit einem Datenvolumen von über einem Terabyte digitalisiert und veröffentlicht.

Im Jahr 2013 übernahm die Vienna Symphonic Library die historische, denkmalgeschützte „Synchronhalle“ am Gelände der Rosenhügel-Filmstudios (vormals „Filmstadt Wien“) vom Österreichischen Rundfunk (ORF). Das Gebäude, in den 1940er Jahren für bildsynchroner Tonaufnahmen errichtet, wurde nun in einer zweijährigen Umbauphase als weltweit einzigartige Musikproduktionsstätte revitalisiert.

Mit einer Gesamtfläche von über 3.000 m<sup>2</sup> beherbergt das Gebäude mehrere Aufnahme- und Regieräume, Editing-Studios, Einzelkabinen („Iso Booths“), zwei Instrumentenlager, ein Notenarchiv, Aufenthaltsräume für Musiker sowie mehrere Büros und Lounges für Produzenten, Komponisten, Mitarbeiter und Gäste.

Bis Mitte der 1950er Jahre wurden in der Synchronhalle bis zu 10 Filmmusiken pro Jahr mit großem Orchester eingespielt. Von der ursprünglichen Verwendung zur Filmvertonung zeugt noch die erhaltene dreimanualige „Lenkwil“-Kinoorgel, die neben vielen Schlagwerkregistern auch über Geräuscheffekte wie z. B. Donnergerollen, Autohupen, Pferdegelopp, Vogelgezwitscher oder Meeresrauschen verfügt.

In den 1960er Jahren entdeckten namhafte Künstler wie Karl Böhm, Herbert von Karajan, Yehudi Menuhin oder Mstislaw Rostropowitsch die einzigartige Akustik der Halle und nutzten sie für ihre legendären Schallplattenaufnahmen.

Heute setzt die zu neuem Leben erweckte *Synchron Stage Vienna* mit ihrer zukunftsweisenden Aufnahmetechnik internationale Standards. Dabei eröffnen die haus eigenen Software-Entwicklungen der Vienna Symphonic Library in Kombination mit traditionellen Aufnahmeverfahren völlig neue klangliche und kreative Möglichkeiten.







ISO BOOTH B1



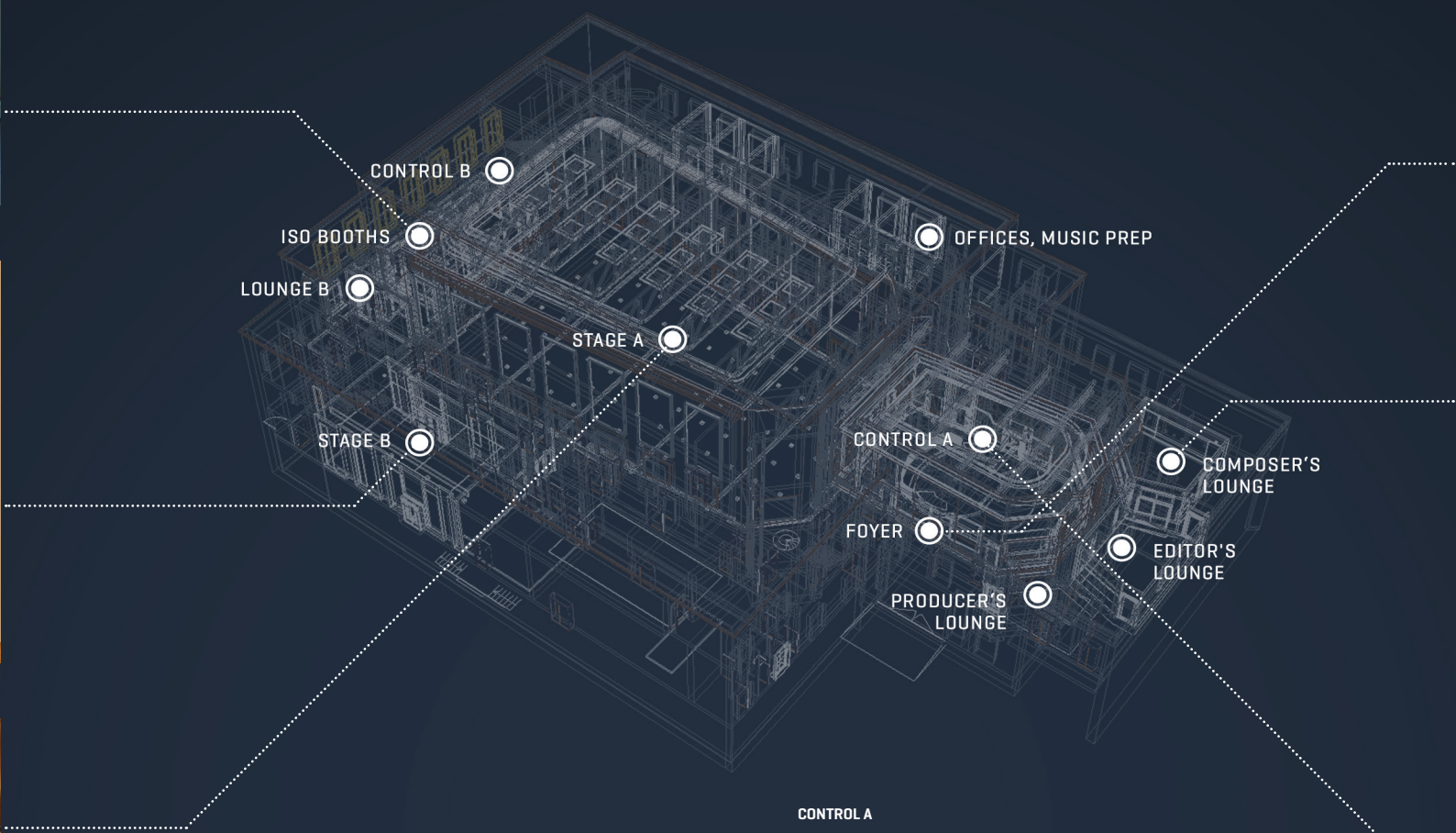
STAGE B



STAGE A

„It's a dream come true and it can make other people's dreams come true if they come here and record.“

Conrad Pope – Dirigent, Komponist und Arrangeur [u.a. für Alexandre Desplat, Jerry Goldsmith, James Horner, Mark Isham, Howard Shore, Alan Silvestri, John Williams, etc.]



#### STAGE A

- 540 m² Aufnahmehalle, Raumhöhe von 10,5 m bis 12 m
- Für große Besetzungen bis 130 Musiker
- 21m² LED-Projektionswand in Full HD (FP 3.1), ohne Lüfter
- Keinerlei Störgeräusche bei Betrieb der Klimaanlage
- SSL L500 Monitor-Mixer
- Video-Matrix zur Übertragung des Dirigenten in alle Räume (HDSDI)
- Audio-Verbindungen (analog und via DANTE) in alle Räume
- Decca Tree sowie div. Stative für Surround-Mikrofone mit exakt reproduzierbarer Positionierung
- Stanton DJ Pro 300 und Sennheiser HD26/HD380 Kopfhörer

#### CONTROL A

- 115 m² Regieraum mit Klimaanlage
- SSL Duality Pro-Station Delta 96 Kanäle
- SSL Alpha-Link MX, Delta-Link, Net I/O
- Millennia HV-3R mit AD-R96, DC, DANTE
- ADAM S6X (5.1) mit Sub15 Lautsprecher
- Neumann KH 310 Lautsprecher in 5.1 und 9.1 (Auro3D), KH 810
- Lexicon 960 LARC und TC Electronics System 6000 Reverb
- Antelope Isochrone 10M und Isochrone Trinity 2Q Communicator
- Preamp 500 Series: Neve 88RLB, BAE 312A, AEA RPQ500, Meris 440
- 3 Pro Tools HDX Rigs mit bis zu 768 Tracks (48kHz) bzw. 192 Tracks (192 kHz), PT 10, PT 11, Waves Mercury Bundle, UAD-2 OCTO Ultimate, VSL Vienna Suite Pro
- Source-Connect Pro und Source-Connect Now für Remote-Aufnahmen
- Riedel Intercom mit Verbindung zu 16 Stellen im Haus, z. B. Dirigent, Konzertmeister, Musiker, Music Prep, Iso Booths, Stage B, Control B usw.



FOYER



COMPOSER'S LOUNGE



CONTROL A

## Synchron Stage Orchester

Die Mitglieder des *Synchron Stage Orchesters* rekrutieren sich aus den renommierten Orchestern Wiens und wurden gemäß den hohen und speziellen Anforderungen an Filmmusik und Studioarbeit nach strengen Kriterien ausgewählt.

Konzertmeister Dimitrie J. Leivici genoss seine Ausbildung u.a. an der Wiener Musikuniversität und ist einer der gefragtesten Hollywood-Studiomusiker, der bereits bei über 1.000 Filmmusik-Projekten wie z. B. Avatar, Titanic, Pirates of the Caribbean, Toy Story oder Indiana Jones mitwirkte.



Erweiterte Horngruppe des Synchron Stage Orchesters

## Instrumente

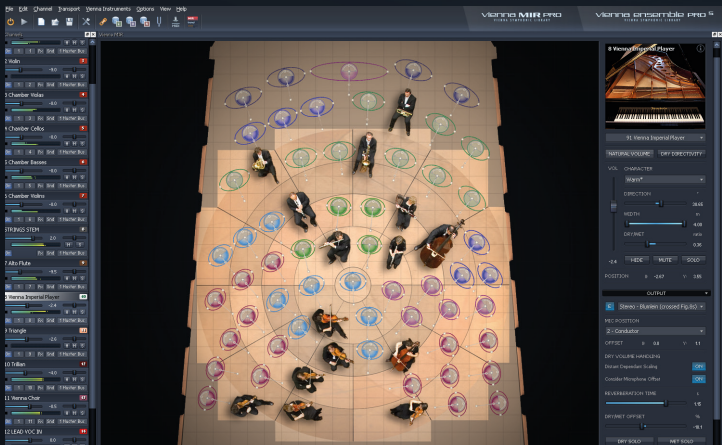
Den Kunden der *Synchron Stage Vienna* stehen über 280 Schlaginstrumente sowie drei Konzertflügel (Steinway D-274, Bösendorfer 290 Imperial, Yamaha DCFX Disklavier) zur Verfügung. Alle Instrumente sind im Besitz der *Synchron Stage Vienna* und werden regelmäßig gewartet. Ein Aufzug verbindet das Instrumentenlager direkt mit Stage A, sodass die Instrumente ohne zusätzliche Transportkosten jederzeit einsatzbereit sind. Da insbesondere Klaviere sehr empfindlich auf Änderungen der Temperatur und Luftfeuchtigkeit reagieren, wurde ein ausgeklügeltes Lüftungssystem installiert, welches ein konstantes und identes Raumklima in allen Aufnahmeräumen und den Instrumentenlagern gewährleistet.



Umfangreiche Schlagwerk-Sammlung

## Software-Innovationen

Die Mehrzahl heutiger Filmmusik-Aufnahmen sind sogenannte „Hybrid-Produktionen“, bei denen virtuelle Instrumente und synthetische Klangquellen mit den Aufnahmen echter Musiker kombiniert werden. Durch die Integration preisgekrönter Software-Entwicklungen der Vienna Symphonic Library, wie z. B. der Vienna MIR (Multi Impulse Response) Faltungshall-Technologie eröffnen sich völlig neue Möglichkeiten im Aufnahme- und Produktionsprozess.



Vienna MIR PRO – Software zur Raumsimulation



Conrad Pope



Dennis Sands, Herbert Tucmandl

## Internationale Produktionen

Zu den über 40.000 Kunden der Vienna Symphonic Library zählen u.a. zahlreiche Oscar-prämierte Filmmusik-Komponisten sowie internationale Größen aus Rock, Pop, Jazz und Klassik. Einige von ihnen haben bereits in der *Synchron Stage Vienna* aufgenommen und waren von der Arbeitsatmosphäre und den klanglichen Ergebnissen begeistert.

Im Oktober 2015 erfolgte mit der Einspielung der Original-Filmmusik zu den drei Sissi-Filmen aus den Jahren 1955-57 (mit Romy Schneider und Karlheinz Böhm in den Hauptrollen) ein historischer Brückenschlag. Diese Filmmusik wurde einst in der Synchronhalle aufgenommen, war jedoch bis dato nicht auf Tonträger erhältlich, da die Partitur als verschollen galt. Ab sofort ist eine dreiteilige Suite, die anhand der Original-Manuskripte des Komponisten Anton Prokes zusammengestellt wurde, auf CD erhältlich.

Bereits kurz danach konnte sich das Team der *Synchron Stage Vienna* über mehrere Aufträge von Remote Control Productions, dem Unternehmen des bekannten Hollywood-Komponisten Hans Zimmer, erfreuen. Es folgten Aufnahmen für die Dan Brown-Verfilmung „Inferno“ (mit Tom Hanks) und die Netflix-Serie „The Crown“ von „The Queen“-Autor Peter Morgan. Darüber hinaus werden regelmäßig Musiken für Computerspiele sowie Werbespots (u.a. für Volvo und Mercedes) mit großem Orchester in der *Synchron Stage Vienna* realisiert.

Nicht zuletzt fühlen sich auch Künstler der Klassik-Szene von der einzigartigen Akustik der *Synchron Stage Vienna* angezogen. So wählte beispielsweise das Wiener Kammerorchester unter der Leitung von Stefan Vladar die große Stage A für eine Einspielung sämtlicher Beethoven-Solokonzerte, die auf dem Klassik-Label Capriccio erscheinen.

“It's truly a world class facility [...] certainly one of the best rooms in the world.”

Dennis Sands – Tonmeister, Aufnahmeleiter und Grammy-Preisträger (Abyss, American Beauty, Back to the Future, Finding Nemo, Forrest Gump, Men in Black, etc.)



Sissi – The Movie Trilogy Suite